

Beschluß

des Sekretariats des Zentralkomitees über die Auswahl und Ausbildung der Propagandisten für das Parteilehrjahr 1955/56

Die Verwirklichung der Politik der Partei macht es erforderlich, die ideologische Arbeit auf allen Gebieten zu verstärken. Es gilt, die marxistisch-leninistische Erziehung der Parteimitglieder zu verbessern, die Funktionäre der Partei zu qualifizieren und die Werktätigen, besonders die Arbeiterklasse, mit sozialistischem Bewußtsein zu erfüllen.

Es ist notwendig, das Studium des Marxismus-Leninismus durch die Parteimitglieder zu verbessern, Lektionszyklen über die wissenschaftliche Weltanschauung und die Politik der Partei für die Funktionäre und Mitglieder der Partei zu organisieren und eine breite Lektionspropaganda unter den Werktätigen zu entfalten. Dabei kommt es vor allen Dingen darauf an, ständig das Niveau der propagandistischen Arbeit zu erhöhen und den Kampf gegen den Dogmatismus und die Vulgarisierung und Entstellung des Marxismus-Leninismus zu führen.

Die Verwirklichung dieser Aufgaben hängt im wesentlichen von der Auswahl und Fähigkeit der propagandistischen Kader ab.

I. Rolle und Aufgaben der Propagandisten

Propagandist der Partei zu sein, ist ein ehrenvoller und verantwortungsreicher Parteauftrag. Die Propagandisten haben die Aufgabe, den Parteimitgliedern und Werktätigen die unbesiegbaren Lehren des Marxismus-Leninismus zu vermitteln, sie im Geiste der marxistisch-leninistischen Weltanschauung zu aktiven Kämpfern für die Verwirklichung der Politik der Partei zu erziehen.

In den letzten Jahren wurden Tausende Propagandisten entwickelt, die erfolgreich als Zirkelleiter im Parteilehrjahr, als Lektoren und Seminarleiter tätig sind. Es muß aber gleichzeitig festgestellt werden, daß die Anzahl und die Fähigkeit der Propagandisten hinter den Anforderungen der ideologischen Arbeit zurückgeblieben sind. Es wurden nicht alle Genossen, die die ideologischen und methodischen Fähigkeiten zur propagandistischen Arbeit besitzen, herangezogen. Die vorhandenen Propagandistenkader wurden ungenügend theoretisch und methodisch qualifiziert und ungenügend zu kämpferischen Auseinandersetzungen in ideologischen Fragen, zu einer höheren Qualität ihrer Arbeit erzogen. Das führte dazu, daß Lektionen, Seminare und Zirkel oft auf einem niedrigen Niveau durchgeführt werden und ungenü-

gend zur marxistisch-leninistischen Erziehung beitragen.

Die wichtigste Aufgabe aller Parteiorganisationen zur Überwindung dieser Mängel ist die sorgfältige Auswahl der Propagandisten und die ständige Erhöhung ihres ideologisch-theoretischen Niveaus sowie ihrer fachlich-pädagogischen Fähigkeiten.

Die Parteileitungen müssen die Propagandisten so erziehen, daß sie ihrer verantwortlichen Aufgabe, die Parteimitglieder und die Werktätigen durch die Darlegung der Grundsätze des Marxismus-Leninismus und der wissenschaftlichen Grundlagen der Politik der Partei zum bewußten Handeln zu erziehen, voll gerecht werden. Dabei kommt es besonders darauf an, den Propagandisten zu helfen, die Kluft zwischen Theorie und Praxis, den Dogmatismus und die Buchstabengelehrtheit sowie die Verflachung und Vulgarisierung des Marxismus - Leninismus schnell zu überwinden.

Die Propagandisten müssen durch ihre Tätigkeit helfen, das Neue in unserer Entwicklung zu fördern, die Stärke und Überlegenheit der fortschrittlichen Kräfte zu beweisen und zu zeigen, daß ihnen die Zukunft gehört. Die Propagandisten müssen dazu beitragen, jede neue Initiative im politischen Kampf und in der Produktion zu verbreiten, und sie müssen in ständigem Kampf mit feindlichen Auffassungen die schöpferische Kraft und Überlegenheit unserer Weltanschauung beweisen.

Der Gradmesser für die erfolgreiche Arbeit der Propagandisten müssen die Fortschritte der Parteiorganisationen bei der Lösung der politischen und wirtschaftlichen Aufgaben sein.

II. Die Vorbereitung der Propagandisten für das Parteilehrjahr 1955/56

Die Verwirklichung des Beschlusses des Politbüros über das Parteilehrjahr 1955/56 macht es erforderlich, sofort mit der Auswahl, Qualifizierung und Ausbildung der Propagandisten (Lektoren, Zirkelleiter, Seminarleiter, Konsultanten) zu beginnen. Dazu ist notwendig:

1. die Propagandisten und Lektoren für alle Zirkelstufen und Kurse des Parteilehrjahrs auszuwählen und von den Leitungen der Parteiorganisationen bzw. von Büros der Kreis- und Bezirksleitungen zu bestätigen,